

20 jahre schwulesdance



Was mit einer kleinen Privatparty im Waldsee begann, wurde zu DER Party in Freiburg und Südbaden. Die Rosa Hilfe hätte sich wohl vor 20 Jahren nicht träumen lassen, dass sich SchwulesDance (SLD) weit über die Freiburger Grenzen hinaus zu so einem Event mausern würde. In diesen 20 Jahren ist einiges passiert. So war es in den Anfängen normal, dass während der Party immer wieder die Sicherungen rausflogen und Waldsee sich zu einem großen Darkroom verwandelte. Auch eine Bomben-

drohung hat die Party schon hinter sich, die einen Großeinsatz des SEK mit sich zog. Nachdem jedoch keine Bombe gefunden wurde, durfte wieder weiter gefeiert werden.

Einige Organisatoren haben sich schon an der SchwulesDance-Party auf Waldsee versucht, mit am längsten war das Patrick Schmitz, der das Zepter 2005 nach 8 Jahren an Stefan Zimmermann übergab. Zusammen mit Susanne Möbius organisiert Stefan nun schon seit 7 Jahren das queere Event. Das Team um die beiden ist immer wieder dabei, sich neue Sachen einfallen zu lassen, damit das Partyvolk auch gerne wieder kommt. Wichtig ist ihnen dabei, dass SchwulesDance zum einen eine Party für Jung und Alt ist, aber auch eine Plattform für die Freiburger Vereine, sich zu präsentieren, da es momentan leider keinen CSD und keine Sommerlust gibt.

Auch zum 20jährigen wird wieder einiges aufgeföhren. So wird SchwulesDance zum ersten Mal die heiligen Hallen des Waldsees verlassen und am 23. Juni nach Basel auf die Gaybasel Schiffparty gehen und dort das Mitteldeck zusammen mit anderen Schweizer Partylabels beschallen. Die Gaybasel Schiffparty ist eine Art Sommerlust mit verschiedenen Gruppen und Infoständen auf dem Schiff im Basler Rheinhafen. Wer früh kommt, kann sich in einem der Liegestühle an Deck räkeln und den Sonnenuntergang über Basel verfolgen – relaxter geht es an diesem Abend nirgendwo zu im ganzen Dreiländereck!

Am 14. Juli steigt dann die große SchwulesDance Geburtstagsparty mit vielen Gästen. Gentle Man, das Präventionsprojekt der AIDS-Hilfe Freiburg, hat zusammen mit der „Ich weiß was ich tu“ (IWWIT)-Kampagne der Deutschen AIDS-Hilfe einen groß-

en Informations- und Aktionsstand. Hier kommt extra aus Hamburg die liebreizende Gloria Glamour angeschwebt, um die Gäste zu beglücken; man kann gespannt sein... Aber das ist nicht die einzige liebreizende Dragqueen, denn zusätzlich kommt noch eine weitere Gloria, nämlich die aus Funk und Fernsehen bekannte Gloria Viagra aus Berlin. Sonst steht sie hinter den Plattentellern des Schwuz und GMF oder auf den Brettern der Bühnen in Berlin, doch an diesem Ehrentag wird sie die Geburtstagsparty beschallen und für die passende Stimmung sorgen. Anscheinend möchte sie auch das eine oder andere Liedchen singen.

Das Team freut sich auf zahlreiche BesucherInnen zu diesem großen Event und freut sich auf weitere 20 Jahre SchwuLesDance im Waldsee.

Wenn Not am (schwulen) Mann ist (oder an der lesbischen Frau), greifen die Rosa Hilfe Freiburg und das SchwuLesDance-Team auch unmittelbar ein: Um die unsäglich homophoben Zustände im diesjährigen Eurovision Song Contest-Austragsland Azerbeidschan aufzudecken, aber auch verbessern zu helfen, informiert das Team die BesucherInnen während des Events am 26. Mai. Da es im Land selbst wegen des enormen gesellschaftlichen und politischen Drucks keine Vereinigung gibt, die sich für die Rechte Homosexueller einsetzt, wird der Soli-Euro vom Eintritt des Mai-SLD nach sorgfältiger Prüfung an eine international tätige Organisation übergeben. Dies könnte z. B. queer amnesty sein. Das SiF wird darüber berichten. | StefZi / red.



© gay basel

